

Zwei Bronzemedailles für die Nachwuchsstars aus Schleswig-Holstein

DEHOGA-Landesverband bei den Deutschen Jugendmeisterschaften erfolgreich

Kiel/Königswinter, 22.10.2012 – Gleich mit zwei Bronzemedailles sind die Nachwuchskräfte des DEHOGA-Landesverbandes Schleswig-Holstein von den 33. Deutschen Jugendmeisterschaften in den gastgewerblichen Ausbildungsberufen nach Hause zurückgekehrt. Bei den Restaurantfachleuten errang Jasmina Joost vom Ratskeller zu Lübeck einen hervorragenden dritten Rang. Und auch die ganze Mannschaft konnte sich über Bronze freuen. Neben Jasmina Joost vertraten Hotelfachfrau Anne Geßner vom A-ROSA Resort, Travemünde, und der Koch Timo Mäurer vom Restaurant Schwimmhalle am Schloss, Plön, die Farben des Bundeslandes. „Wir knüpfen mit diesen herausragenden Platzierungen wieder an alte Traditionen an, denn bereits in früheren Jahren war Schleswig-Holstein bei den Deutschen Jugendmeisterschaften immer ganz vorn mit dabei“, freut sich Stefan Scholtis, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes Schleswig-Holstein.

Insgesamt waren Deutschlands 51 beste angehende Hotelfachleute, Restaurantfachleute und Köche aus den 17 DEHOGA-Landesverbänden im Steigenberger Grandhotel Petersberg in Königswinter bei Bonn gegeneinander angetreten. Nach den umfangreichen theoretischen Aufgaben und der Warenerkennung ging es am folgenden Wettbewerbstag bei den verschiedenen Aufgaben für die drei Berufsgruppen um die Präsentation der praktischen Fähigkeiten und Kenntnisse. Dazu zählen kochen, garnieren, dekorieren und eindecken, Cocktails mixen, Zimmer checken und Verkaufsgespräche führen.

Die Vertreter Schleswig-Holsteins hatten sich bei einer Ausscheidung in Bokel für die Jugendmeisterschaften qualifiziert. Die auch insgesamt guten Platzierungen – alle Schleswig-Holsteiner rangierten unter den jeweils besten Zehn – mache deutlich, dass im Norden hervorragende Ausbildungsarbeit geleistet werde, wertete Stefan Scholtis

die Leistungen. Diese Meinung vertrat auch Ernst Fischer, Präsident des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes (DEHOGA Bundesverband) bei der Siegerehrung: „Die beeindruckenden Leistungen aller Wettkampfteilnehmer beweisen das hohe Ausbildungsniveau in Gastronomie und Hotellerie.“

In der Mannschaftswertung musste sich Schleswig-Holstein nur Baden-Württemberg (Goldmedaille) und Bayern geschlagen geben. In den drei Einzelkategorien gab es weitere Medaillen nur noch für die Bundesländer Hamburg, Bremen und Berlin.

Ansprechpartner für Medien:

DEHOGA Schleswig-Holstein e.V.
Stefan Scholtis, Hauptgeschäftsführer
Hamburger Chaussee 349
24113 Kiel
Telefon: +49 431 65 18 66 / 67
Fax: +49 431 65 18 68
E-Mail: info@dehoga-sh.de